

Die JeKits-Akademie, eine in 2016 initiierte Kooperation der JeKits-Stiftung und des Landesverbandes der Musikschulen in NRW, behandelt das ästhetische Erleben der Zweitklässler in der besonderen Ausprägung des gemeinsamen Musizierens bzw. Tanzens von Anfang an. Hier erarbeitete Impulse fließen über die Multiplikatoren der Akademie, Fortbildungen und Material in die Praxis ein.

Das gemeinsame Musizieren von Anfang an stellt im JeKits-Programm einen zentralen Aspekt dar. Das JeKits-Orchester, der JeKits-Chor und das JeKits-Tanzensemble, in denen die JeKits-2-Kinder mit Beginn des Unterrichts gleich miteinander musizieren/tanzen, ist eine konsequente Weiterentwicklung dieses Impulses. Das Ensemble bietet den Kindern eine Fülle von Möglichkeiten, Musik selbst zu gestalten und sich als Teil einer musizierenden bzw. tanzenden Gemeinschaft zu erleben. Für die Lehrkräfte bedeutet dies relativ zu ihren jeweiligen musikdidaktischen Positionen eine mehr oder weniger deutliche Neuorientierung innerhalb der bekannten musikpädagogischen Konzepte und die Reflexion der eigenen Haltung zu der musikalisch-ästhetischen Zielsetzung von instrumentalem, vokalen und tänzerischem Lernen.

Die Akademie eröffnet den TeilnehmerInnen die Möglichkeit, ein persönliches Handlungskonzept für das gemeinsame Musizieren/Tanzen mit Kindern zu entwickeln. Gemeinsam mit den teilnehmenden Lehrkräften werden in offener Werkstatt-Form Erfahrungen ausgetauscht, Neuerungen ausprobiert und reflektiert sowie individuelle Ansätze und Strategien zum Musikmachen mit Kindern erarbeitet und diskutiert. Unterstützt wird dies durch Impulse von Gast-DozentInnen aus verschiedenen Fachgebieten.